

Jesus kummt up de Welt

Josef un Maria hebben sük up de Reis maakt na Bethlehem. Dat is en wieden Weg.

In Bethlehem mutten se in en Stall slapen. Un daar kriggt Maria en Kind. Se wickelt dat in en Windeldook un leggt dat in en Krübb.

De Lüü in Bethlehem slapen. Blot en paar Scheepkers buten up Feld sünd waak. Se mutten up hör Schapen passen – ok in de Nacht.

Man tomaal is dat heel lecht um hör to. Daar steiht en Engel. Un de Scheepkers kriegen Nood.

De Engel seggt: Weest man nich bang! Gott will, dat all Minsken sük freien. Vandaag is de Heiland upstahn! In Bethlehem. He heet Jesus. Gaht driest to un söökt hum! Ligen deit he in en Krübb.

Un tomaal sünd daar noch vööl mehr Engels. Se singen:
Ehr wees Gott in de Höchte! Un up Eer wees Free! Gott hett sien Minsken leev!

Denn sünd de Engels weer weg. Un de Scheepkers lopen fell na Bethlehem.

Se finnen Maria un Josef un de lüttje Jesus.

Man daar komen ok Mannlüü van wieden weg. En Steern hett hör wiest, waar se hen mutten.

De Steern blifft over Bethlehem stahn. Nett over de Stall. De Mannlüü sünd heel blied. Se sünd ankommen.

De Mannlüü gahn rin. Se finnen Jesus mit sien Moder Maria. Se fallen up de Knejen un beden Jesus an.

Se hebben Geschenken mitbrocht: Gold, Weeihrook un Myrrhe.